

Zwei Neue im Vorstand des Fluglärmschutzverbands

Freilassing. Der Fluglärm-schutzverband Rupertiwinkel setzt sich für die nächtliche Ruhe der Bürger in Freilassing und Umgebung ein. Inhaltlich gab es daher jede Menge zu besprechen auf der Jahreshauptversammlung (siehe oben). Als eingetragener Verein wartete aber auch das Pflichtprogramm: Die Vorstandschaft wurde ohne Gegenstimme entlastet, die Kasse ist gut gefüllt – und die Vorstandschaft begrüßt zwei neue Mitglieder.

Schatzmeister Peter Blahak, der angekündigt hatte, zum 1. Januar 2024 aus dem Amt scheiden zu wollen, trug seinen letzten Kas-senbericht vor und übergab das Vereins-Portemonnaie. Die Rech-nungsprüfer Ernst Petschko und

Walter Schramm (fehlte entschul-digt) hatten die Kasse geprüft und nichts zu beanstanden. Die Vor-standschaft um 1. Vorsitzende Bettina Oestreich wurde dementsprechend ohne Gegenstimme entlastet.

Neu in dieses Team aufgerückt sind Franz Meingast als Nachfolger Blahaks in der Position des Schatzmeisters sowie Beate Caspari, die Walter Schramm als 2. Rechnungsprüferin nachfolgt. Robert Judl dankte den Neuzugängen herzlich, ihr Engagement sei „nicht selbstverständlich“. An Peter Blahak gerichtet sagte auch Ernst Petschko Dankeschön: „Wir bedauern sehr, dass Du ausscheidest. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.“ – sli



Sie setz(t)en sich beim Fluglärmschutzverband Rupertiwinkel ein: Rechnungsprüfer Ernst Petschko (von links), der neue Schatzmeister Franz Meingast, sein Vorgänger Peter Blahak, die neue 2. Rechnungsprüferin Beate Caspari, Uwe Paschke, 1. Vorsitzende Bettina Oestreich, 2. Vorsitzender Robert Judl und Schriftführer Dr. Kurt Liewehr. – Foto: Lippert